

Zweiling, Klaus

akademischer Titel: Prof. Dr. phil. habil.
Prof. in Leipzig: **1960-65 Professor mit Lehrstuhl für Philosophie.**
Fakultät: Philosophische Fakultät (1951-1968).
Lehr- und Forschungsgebiete: Dialektischer und Historischer Materialismus. Philosophie und Naturwissenschaft.

weitere Vornamen: Johann Gottfried Richard
Lebensdaten: geboren am 18.02.1900 in Berlin-Moabit.
gestorben am 18.11.1968 in Leipzig.
Vater: Adolf Zweiling (Maschinenbauingenieur, Oberreg.-Rat beim Reichspatentamt).
Mutter: Clara Zweiling geb. Gosselmann (Hausfrau).
Konfession: ohne

Lebenslauf:
1906-1909 Kaiser Friedrich Schule Berlin-Charlottenburg.
1909-1917 Bismarck Gymnasium Berlin-Wilmersdorf mit Notabitur im Juni 1917.
10/17-8/18 Art. Prüf. Komm. Berlin; Militärdienst als Mathematiker u. Zeichner.
8/18-12/18 Pionier Ers. Bataillon 6 Metz als Pioniersoldat.
12/1918- Student der Angewandten u. Theoretischen Mathematik, Theoretischen Physik sowie Philosophie u. Volkswirtschaft in Berlin (1918-1920) und Göttingen (1920-1922).
Nov. 1922 Promotion in Theoretischer Mathematik u. Physik bei Max Born in Göttingen.
01/23-4/24 Laborphysiker bei C. Lorenz AG Berlin-Tempelhof.
05/24-8/24 Arbeitslos (Maßregelung wegen Beteiligung an Maifeier).
8/24-12/26 Redakteur bei „Volkswille“ Münster/Wf.
01-3/1927 Freier Schriftsteller.
4-12/1927 Redakteur beim „Sächsischen Tageblatt“ in Zwickau/Sa.
1/28-10/31 Chefredakteur der „Volkszeitung“ Plauen/V.
11/31-6/32 Redakteur „Sozialistische Arbeiter-Zeitung“ Berlin.
06/32-8/33 Arbeitslos (Beschäftigung bei Dr. Otto Ermersleben mit physikalischen Experimenten).
08/33-8/36 Verhaftung u. Verurteilung KZ, Gefängnisse Moabit, Plötzensee u. Tegel.
09/36-1/37 Freie Mitarbeit für Patentgutachten bei Adolf Zweiling (Vater) für Reichspatentamt.
02/37-3/43 Selbständiger Mathematiker (z. B. Stabilitätsberechnungen für Flughafen Tempelhof).
4-10/1943 Einberufung zur Frontbewährung im Art.-Lehrreg. 3 (mot.) Zinna, Jüterbog, Gross-Born.
1943-1944 Marschbataillon (Hammerstein), AR 175 Abt. AVT (Gfr.).
10/44-1/45 Lazarettaufenthalte, zuletzt in Hultschin (Tschechisch-Schlesien).
01-2/1945 Genesungsbataillon Ers. Abt. 19, Schwerin.
02-4/1945 AVT III Festungs-Art. Reg. 3132, Stettin (Obergrf.).
30.4.1945 Gefangenschaft durch 2. Belorussische Armee bei Greifswald/Stralsund.
bis 9.7.45 Antifa-Frontschule 2. Belorussische Armee in Kreckow (Entlassung in Rüdersdorf)
07/45-1/46 Redakteur „Dt. Volkszeitung“ Berlin.
01/46-4/46 Redakteur „Sozialistische Einheit“ Berlin.
04/46-7/46 Redakteur u. Ressortleiter „Vorwärts“ Berlin.
08/46-4/49 Chefredakteur „Einheit“ (Nach Kampagne gegen ehemalige SAPD-Mitglieder entlassen)
1949-1955 Verlagsleiter Verlag Technik in Berlin.
15.2.1949 Berufung als Dozent für Philosophie an die Humboldt-Universität Berlin.
1.7.1955 Berufung als Professor mit vollem Lehrauftrag für Dialektischen Materialismus an die HUB.
23.9.1955 Geschäftsf. Direktor d. Abt. Dialekt. u. Hist. Materialismus am Inst. f. Philosophie d. HUB.
1.9.1958 Professor mit Lehrstuhl für Dialektischen u. Historischen Materialismus an der HUB.
1.5.1960 Berufung als Professor mit Lehrstuhl für Dialektischen Materialismus an der KMU Leipzig.
1.9.1965 Emeritierung.
18.11.1968 Freitod.

Qualifikationen:
Promotion: 1923 Dr. phil. an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät Göttingen.
Thema: Über die Anwendung graphischer Methoden bei der Bahnbestimmung der Himmelskörper.
Gutachter: Prof. Dr. phil. habil. Max Born.
Habilitation: 24.11.1948 Dr. phil. habil. Philosophische Fakultät der Humboldt-Universität.
Thema: Philosophie und Naturwissenschaft.
Gutachter: Prof. Dr. theol. et Dr. phil. habil. Liselotte Richter.
Prof. Dr. jur. Arthur Baumgarten.
Prof. Dr. rer. nat. Robert Rompe.

**akademische
Selbstverwaltung:**

1960-1964 Direktor des Institutes für Philosophie.
1960-1964 Mitglied der Senatskommission für die Gesellschaftswissenschaften.

**Funktionen und
Mitgliedschaften:**

1920-1922 Mitglied der USPD u. Ltr. SAJ in Göttingen.
1922-1931 Mitglied der SPD.
seit 1923 Mitglied der Gewerkschaft.
1931-1945 Mitglied der SAP.
1945-1968 Mitglied der KPD/SED.
Mitglied der VVN – VdN.
seit 1946 Vorstandsmitglied des Verbandes der Dt. Presse.
1960-1965 Mitgl. u. Vors. des Beirates f. Philosophie beim Staatssekretariat für das Hochschulwesen.
Mitglied des Redaktionskollegiums der Dt. Zeitschrift für Philosophie.
1959-1968 Präsident der Vereinigung der Philosophischen Institute der DDR.

Ehrungen:

Medaille „Für Kämpfer gegen den Faschismus 1933-1945“.
1960 Vaterländischer Verdienstorden (Silber).

**Publikationen:
(Auswahl)**

- Zweiling, Klaus
Aufstieg und Niedergang der kapitalistischen Gesellschaft: Gesellschaftsgeschichtliche Skizze.
Berlin: E. Laub'sche Verlagshaus, 1927.
- Zweiling, Klaus
Der Sieg des Faschismus in Deutschland und die Aufgaben der Arbeiterklasse.
Paris: Auslandsvertretung der SAPD, 1933.
- Zweiling, Klaus
Was ist Parlamentsabsolutismus? Einige Einwände gegen den Verfassungsentwurf der SED.
In: Einheit 1947 (2) H. 1.
- Zweiling, Klaus
Männer machen Geschichte.
In: Einheit 1947 (2) H. 2.
- Zweiling, Klaus
Sozialismus oder Staatskapitalismus? Über die gesellschaftliche Struktur der Sowjetunion.
In: Einheit 1947 (2) H. 6.
- Zweiling, Klaus
Zum Physiker- u. Philosophenkongress in Clausthal.
In: Einheit 1948 (3) H. 6.
- Zweiling, Klaus
Atomwaffen gegen den Marxismus/Von der Kritik der Waffen und der Waffe der Kritik.
In: Einheit 1948 (3) H. 7.
- Zweiling, Klaus
Dialektischer Materialismus und Theoretische Physik.
In: Beiträge zum neuzeitlichen Weltbild der Physik.
Berlin: Akademie-Verlag, 1950.
- Zweiling, Klaus [Chefred.]
Verstärkte Mechanisierung, bessere Planerfüllung, besseres Leben: Grosstagung zur verstärkten
Mechanisierung des Bergbaues, durchgeführt vom Ministerium für Schwermaschinenbau in Ver-
bindung mit der Kammer der Technik am 21. Oktober 1951 im Kongresssaal in Leipzig.
Berlin: Verlag Technik, 1951.
- Zweiling, Klaus
Grundlagen einer Theorie der biharmonischen Polynome.
Berlin: Verlag Technik, 1952.
- Zweiling, Klaus
Gleichgewicht und Stabilität: Krit. Untersuchung einiger wichtiger Probleme der Elastizitätstheorie.
Berlin: Verlag Technik, 1953.
- Zweiling, Klaus
Freiheit und Notwendigkeit.
Berlin: Aufbau-Verlag, 1956.
- Zweiling, Klaus
Die Strahlung – eine spezifische Form der Materie.
In: DZfPh 1956 (4) H. 5/6, S. 550-562.

- Zweiling, Klaus
Der Leninsche Materie-Begriff und seine Bestätigung durch die moderne Atomphysik.
Berlin: Dietz-Verlag, 1956, 1957 u. 1958 (4. Aufl.).
- Albrecht, Erhard [Autor]; Zweiling, Klaus [Red.]
Die deutsche bürgerliche Philosophie seit der Grossen Sozialistischen Oktoberrevolution.
Berlin: VEB Dt. Verlag der Wissenschaften, 1958.
- Zweiling, Klaus
Freiheit, das höchste Gut der Menschen.
München: Karl-Marx-Gesellschaft e. V. , 1960.
- Zweiling, Klaus
Dialektische Gesetzmäßigkeiten in den atomaren u. subatomaren Prozessen.
In: Harig, Gerhard; Schleifstein, Josef [Hrsg.]: Naturwissenschaft und Philosophie.
Berlin: Akademie-Verlag, 1960, S. 129-152.
- Zweiling, Klaus [Bearb. dt. Ausg.]
Die deutsche Philosophie nach 1945.
Berlin: VEB Dt. Verlag der Wissenschaften, 1961.
- Zweiling, Klaus [Bearb. dt. Ausg.]
Die deutsche Philosophie von 1917-1945.
Berlin: VEB Dt. Verlag der Wissenschaften, 1961.
- Zweiling, Klaus [Bearb. dt. Ausg.]
Die deutsche Philosophie von 1895-1917.
Berlin: VEB Dt. Verlag der Wissenschaften, 1962.
- Zweiling, Klaus
Grundlagen und Grenzen der Toleranz.
In: DZfPh 1962 (10) H. 3, S. 352-356.
- Zweiling, Klaus
Die materialistische Grundlage der theoretischen Position von Max Born.
In: Harig, Gerhard; Nette, Alexander [Hrsg.] Naturwissenschaft, Tradition, Fortschritt: Vorträge.
Zeitschrift für Geschichte der Naturwissenschaften, Technik und Medizin (NTM) 1963 (Beilage).
Berlin: VEB Dt. Verlag der Wissenschaften, 1963, S. 310-319.
- Zweiling, Klaus
Kausalität und Determinismus – zu einigen philosophischen Fragen.
In: Wiss. Z. KMU Leipzig, Gesellschafts- u. sprachwissenschaftliche Reihe 1963 (12) H. 1, S. 93-96.
- Zweiling, Klaus
Einige Gedanken zu Philosophie, Determiniertheit und Kausalität.
In: DZfPh 1964 (12) H. 10, S. 1240-1245.

Veröffentlichungen wissenschaftlichen Charakters über politische, gesellschaftsanalytische, naturwissenschaftliche u. naturwissenschaftlich-politische Fragen in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften seit 1924 wie z. B.:

- Volkswille, Münster/Wf.
- Sozialistische Politik und Wirtschaft, Berlin.
- Der Klassenkampf, Berlin.
- Jungsozialistische Blätter, Berlin.
- Sächsisches Volksblatt, Zwickau/Sa.
- Volkszeitung für das Vogtland, Plauen/V.
- Leipziger Volkszeitung, Leipzig.
- Der Volksbote, Zeitz.
- Die Tribüne, Gera.
- Frankfurter Volksstimme, Frankfurt/M.
- Tagwacht, Bern.
- Kunst und Masse, Plauen i. V.
- Das Banner (Illegale Zeitschrift).
- Deutsche Volkszeitung, Berlin.
- Sozialistische Einheit, Berlin.
- Einheit, Berlin.
- Tägliche Rundschau, Berlin.
- Neues Deutschland, Berlin.
- Berliner Zeitung, Berlin.
- Die Technik, Berlin.
- Volkshochschule, Berlin.
- Mathematik u. Naturwissenschaft in der neuen Schule, Berlin.
- Der Kämpfer, Berlin.
- Dt. Zeitschrift für Philosophie, Berlin.

**Biographische u.
autobiographische
Literatur:**

- Zweiling, Klaus
In: SBZ-Biographie: Ein biographisches Nachschlagewerk über die Sowjetische Besatzungszone.
Bonn, Berlin: Dt. Bundesverlag Bonn, 1964, S. 399.
- Klaus Zweiling sechzig Jahre.
In: DZfPh 1960 (8) H. 3, S. 340-341.
- Klaus Zweiling zum 65. Geburtstag
In: DZfPh 1965 (13) H. 2, S. 256.
- Prof. Zweiling gestorben.
In: LVZ vom 21.11.1968.
- Klein, Matthäus [Hrsg.]
Zur Geschichte der marxistisch-leninistischen Philosophie in Deutschland.
Bd. 3: von 1945 bis Anfang der sechziger Jahre.
Berlin: Dietz Verlag, 1979.
- Lange, Erhard; Alexander, Dietrich [Hrsg.]
Philosophenlexikon, S.325-326.
Berlin: Dietz Verlag, 1987 (4. Aufl.).
- Černý, Jochen [Hrsg.]; Berthold, Lothar [Mitarb.]
Wer war wer – DDR. Ein biographisches Lexikon.
Berlin: Christopher Links Verlag, 1992, S. 509.
- Gabriele Baumgartner / Dieter Helbig [Hrsg.]
Biographisches Handbuch der SBZ / DDR 1945-1990. Bd. 2, S. 1052.
München: Verlag K · G · Saur, 1997.
- Ruben, Peter
Klaus Zweiling, der Lehrer.
In: Gerhardt, Volker; Rauh, Hans-Christoph [Hrsg.]: Anfänge der DDR-Philosophie: Ansprüche,
Ohnmacht, Scheitern (1945-1958).
Berlin: Chr. Links Verlag, 2001, S. 360-387.
- Eichler, Klaus Dieter
Philosophie.
In: Ulrich von Hehl, Uwe John, Manfred Rudersdorf [Hrsg.]: Geschichte der Universität Leipzig 1409–
2009, Band 4: Fakultäten, Institute, Zentrale Einrichtungen (1. Halbband).
Leipzig: Universitätsverlag 2009, S. 814-825.

**Nachweis von
Publikationen:**

<http://d-nb.info/gnd/137269684>

**Referenzen und
Quellen:**

Universitätsbibliothek Leipzig: Personal- und Vorlesungsverzeichnisse 1600-1975 (Image-Kataloge)
<http://ubimg.ub.uni-leipzig.de/>

Universitätsarchiv Leipzig: Professorendatenbank. **UAL PA 1117.**

http://de.wikipedia.org/wiki/Klaus_Zweiling

DBA II 1456, 255; DBA III 1028, 437-445. KGL 1950, Sp. 2356.

bearbeitet/geändert:

10.10./27.11.2009/04.05.2011, hdd.leipzig@arcor.de